



St. Petrus- und Paulus-Pfarrbruderschaft Mönchengladbach-Lürrip



Pressemitteilung

März, April und etwas Mai 2023

Hallo zusammen,

Luxus pur! Zwei erweiterte Vorstandssitzungen fließen in diese Pressemitteilung ein, ihr seht dann, wie sich das eine oder andere entwickelt hat. Die erste Sitzung war am 2.3, die zweite Sitzung am 4.5.

Worüber wurde informiert. Natürlich zunächst über unser Schützenfest Ende Juni, Anfang Juli.

Schon im März war in Richtung Zeltwirt und Bewirtung alles klar. Auch die Musik im Zelt war gebucht, mit den anderen Schaustellern war man im Reinen. Für alle mit kleinen Kindern, es wird auch wieder ein Karussell geben. Und, die Kinder bekommen beim Klompenball am Montag ein Geschenk. Hier gab es wohl im letzten Jahr lange und traurige Gesichter, dass nichts vorhanden war. Gesucht wurde im März noch eine weitere Musik für die Straße. Hier gab es jetzt im Mai dann die Information, dass die Suche erfolglos beendet wurde. Es gibt keine Musikgruppen auf dem Markt, die noch einen Termin frei haben. Dazu sind auch viele Musikgruppen geschrumpft, statt 12 gehen z. B. nur noch 8 Musiker mit. Geschrumpft war auch das Lungenvolumen von so manchem Musiker nach überstandener Coronainfektion. Bei den Telefonaten und Gesprächen kam dieses Problem immer mehr hoch. Auch bei der „mageren“ Musikbesetzung wird es zwei Durchgänge bei der Parade geben. Zur Erholung der Musiker und Paradeure wird die Zigarettenpause etwas verlängert. Mit Paradeure sind die Teilnehmer an der Parade gemeint, mein Word kennt dieses Wort nicht, meckert es Rot unterstrichen an. Verrückt...

Unser Biwak werden wir wie beim letzten Mal wieder mit Bier- und Wasserkästen machen, die flugs rausgetragen werden. Hat funktioniert, wird es auch dieses Mal. Im Zelt werden die „Häuser“ wieder auf einer Bühne sitzen, um von dort einen besseren Überblick zu haben. Alle Paraden werden auf der Zeppelinstraße stattfinden, da König Kalle seine Residenz quasi um die Ecke hat, auf der Johannes Büchner Straße. Für den Zapfenstreich wurde der Kirchenvorplatz angedacht, da wo der Nepomuk steht. Macht Sinn, da ja auch hier auf dem Vorplatz der Kirche unser Mai aufgestellt wird.

Es hub eine Diskussion an, ob man den Zapfenstreich nicht immer auf dem Kirchenvorplatz machen könnte. Ja, wohl keine schlechte Idee. Aber was ist, wenn einer der zukünftigen Könige am anderen Ende von Lürrip wohnt, die Zuschauer dort der Parade beiwohnen und dann zum Kirchenvorplatz für den Zapfenstreich laufen müssen. Ja, die Diskussionen gehen noch weiter, es wird dran gefeilt.

Für die Ausgabe der Verlosungsgewinne wurde eine Gruppe gesucht und schließlich durch die Fahnengruppe Cäcilia besetzt. Wir werden am Samstag den Prinzenball und am Sonntag den Königsball durchführen. Unser Präsident prüfte nochmals, ob alle Bereiche der Neusser Straße fähnchentechnisch abgedeckt waren. Ihr wisst aus dem letzten Jahr, wegen der Bockerslücke! Sieht gut aus hier.

Im März wurden die Arbeiten an unserem Festheft begonnen und alle, die Werbeanzeigen reinholen wollten, wurden gebeten, diese bis zum 2.4. abzugeben. Es gab eine kleine Änderung, die Drittelseiten sind weggefallen, es gibt nur noch halbe und ganze Seiten. Macht den Aufbau irgendwie einfacher. Es wurde nochmals drauf hingewiesen, bitte keine „kleinen“ Handyfotos reinschicken. Jetzt, im Mai, kam die Information, dass soweit alles im grünen Bereich läge, das Heft stünde kurze vor der Drucklegung. Es wird nicht ganz den Umfang haben wie sonst, aber wird trotzdem informativ und schick daherkommen.

Unser Präsident berichtete dann noch über die neuen Richtlinien, die mittlerweile bei den Ordensanträgen angelegt werden. Früher war dies leichter, jetzt ist es noch leicht bis unter dem Silbernen Verdienstorden. Ab diesem muss eine wirklich gute Begründung und Beschreibung her, die genau aufzeigt, was da wann und wie lange und wo gemacht wurde, am besten mit Verdiensten auf Bezirksebene.

Soweit zum Schützenfest. Plakate und Antrittspläne/Zugwege kommen jetzt zeitnah im Mai.

Nächster Punkt war Fronleichnam. Im März war noch nichts bekannt, jetzt im Mai lichtete sich der Dschungel. Wir treffen uns an der Konzertmuschel im Volksgarten. Wir, das wären wir, die St. Petrus- und Paulus-Pfarrbruderschaft und die St. Apollinaris Bruderschaft aus Hardterbroich. Die Prozession geht

dann zur St. Bonifatiuskirche in Hardterbroich zur Abschlussmesse. Die polnische Gemeinde wird auch dabei sein.

Wichtig für uns Lürriper ist dann der Nachmittag, wo wir wieder unsere traditionelle Schützenfesteröffnung feiern wollen. Die Planungen sind fertig, unten seht ihr das Plakat, welches jetzt in, um und weltweit auf dieses Fest hinweisen wird. Getränke sind geordert, der Grill wird bereit stehen, Spiele sorgen für Stimmung. Ihr seht, dieses Fest ist für alle Lürriper Bewohner und Freunde. Sprecht Bekannte an, weist sie drauf hin.



The poster features a background image of hands holding a rosary. At the top left is the coat of arms of the parish, and at the top right is a green cross logo. The main title 'FRONLEICHNAM KIRMESERÖFFNUNG' is in large, bold, black letters. Below it, the date and time 'Donnerstag, 8. Juni 2023 ab 13:00 Uhr' and the location 'St. Mariä Empfängnis Kirche' are listed. A cursive line of text reads 'Für alle Lürriper Bewohner und alle Freunde'. In the middle section, there is a 'BIER-PONG' logo and text about social games. Below that, a paragraph describes the event as a public gathering for the community. Another paragraph mentions food and drinks, with a small image of a coin. At the bottom, there are logos for 'GASZWERG', 'Reckmann IDEKA', and 'COMELIT'. The footer contains the parish name, location, and contact email.

St. Petrus- und Paulus- Pfarrbruderschaft
Mönchengladbach-Lürrip

FRONLEICHNAM KIRMESERÖFFNUNG

Donnerstag, 8. Juni 2023 ab 13:00 Uhr
St. Mariä Empfängnis Kirche

Für alle Lürriper Bewohner und alle Freunde

BIER-PONG
Lustige Gesellschaftsspiele für alle Anwesenden.
Ob als Team oder einzeln. SPASS FÜR ALLE.

Eine öffentliche Veranstaltung für die gesamte Gemeinde.
Die Nachbarschaft kennenlernen und Kontakte pflegen.

Für das leibliche Wohl vom Grill sowie vom Zapfhahn ist,
gegen einen kleinen Obolus für die Bruderschaft, gesorgt.

Cola, Limo, Wasser, Bier für sensationelle

GASZWERG **Reckmann IDEKA** **COMELIT**
WITHE • YOU • ALWAYS

St. Petrus- und Paulus-Pfarrbruderschaft Mönchengladbach-Lürrip – geschaeftsstelle@bruderschaft-luerrip.de

Wo wir bei Planungen sind, hier noch einige Termine.

Das Königshaus gab den Termin für den Silberputz bekannt und lud dazu ein. Am 23.6. ab 19 Uhr gilt es dann auf dem Sportplatz aber mal so richtig das Silber zu putzen. Der Königszug, die 73'er, haben, addiert man zu 73 50 hinzu, in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Dies wollen sie am 3.6. feiern in der Gaststätte Verheyden, Beginn 19 Uhr.

Unser Königshaus hat Einladungen nach Westend am 13.5., nach Bettrath am 21.5. sowie Hardterbroich am 10.6. Diese Termine werden sie wahrnehmen, Begleitungen sind nie verkehrt. Nach unserem Schützenfest steht dann Eicken/Untereicken am 27.8. im Terminkalender.

Die Kevelaerwallfahrt ist nicht wie zunächst angekündigt und geplant am 8.7., sie musste auf den 29.7. verschoben werden. Ja, dies wirft die eine oder andere Planung durcheinander, geht aber wohl nicht anders.

Für unseren großen Vogelschuss am 15.9. ist die Schießanlage reserviert. Am 16.9. kann dann der Krönungsball steigen.

Zwischenzeitlich hat sich die Welt weitergedreht, es gab noch einiges.

Auch der Jägerzug Rohrmühle feierte sein 50-jähriges Bestehen, dies schon am 15.4. Die Feier fand im Kleingarten Pilatus Kall statt. Wie man hört, war die Feier sehr gut besucht und es herrschte eine sehr gute Stimmung. Es gab auch eine Tombola, schau ich auf die Gewinnerliste, so war diese schon sehr umfangreich.

Beim Fest am Dicken Turm am 29.4., der Eröffnung der Schützenfestsaison, war unser Königshaus nebst unseren Jungschützen vertreten. Ihr seht König Kalle in der Reihe ganz oben links auf dem Bild unten. Quasi der, dem da ständig eines von diesen Hörnern ins Ohr trötet. Am Tag nach dem Fest am Dicken Turm hatte unser König wohl immer noch Probleme, er fasste sich bei der Einführung von unserem neuen Pastor hin und wieder ans Ohr, schlug leicht drauf. Das kommt wieder, solche Probleme gab es nach Rockkonzerten früher regelmäßig.



Und ja, wir haben einen neuen Pastor. Thomas Porwol wurde am 30.4. von seinen Vorgesetzten hier auf der Erde eingesetzt. Jahrgang 78 ist er, in Schlesien geboren. Er war früher selbständig und hat sich dann 2007 entschieden, etwas anderes zu machen und ließ sich auf das „Abenteuer Gott“ ein. In seiner ersten Predigt erzählte er, dass er früher als technikbegeisterter Jugendlicher bei defekten, kaputten Geräten abwägen musste, ob er repariert oder neu kauft. Er schwenkte dann auf die Kirche über und meinte, auch hier läge ein Defekt vor, da wäre etwas kaputt. Es klang so, dass die Kirche nicht reparieren wollte, sondern neu anschaffen wird, also in Richtung Erneuerung gehen möchte. Unser Pastor mahnte in diesem Zusammenhang, man dürfe dabei nicht die guten Sachen wegfallen lassen, die es in der Vergangenheit gab und die immer geholfen haben. Ansonsten haben wir seinen weiteren Kommentaren gelauscht und freuen uns auf eine gute „Zusammenarbeit“. Schaut mal ins Festheft, dort seht ihr unseren neuen Pastor im Kreise der Bruderschaftler an diesem 30.4.

Anfang Mai erreichte die Bruderschaft die traurige Nachricht, dass unser langjähriges Mitglied Dieter Bansee Ende April verstorben ist. Er war Teil der 2. Alten Herren des SV Lürrips und gehörte auch dem geschäftsführenden Vorstand der Bruderschaft über Jahre als Kassierer an. Er wird uns allen als fröhlicher und wortgewandter Bruderschaftler in Erinnerung bleiben, der immer mit einem Lachen im Gesicht dabei war. Wieder ist eine Lücke entstanden, die nicht zu stopfen ist.

Peter Ewert
Pressewart